

Antrag

öffentlich

Datum	10.02.2009	Nummer	A0024/09
Absender			
Ratsfraktion future! - Die junge Alternative			
Adressat			
Vorsitzender des Stadtrates Herrn Ansorge			
Gremium		Sitzungstermin	
Stadtrat		26.02.2009	

Kurztitel

Parksituation Hugo-Junkers-Allee

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit durch Änderung der Stellflächenanordnung entlang der Hugo-Junkers-Allee zusätzliche Parkmöglichkeiten geschaffen und gleichzeitig Gefahrenquellen reduziert werden können.

Begründung:

Die Parksituation in der Hugo-Junkers-Allee ähnelt für Autofahrer durch die sich ständig abwechselnden Link-Rechts-Parkmöglichkeiten (die durch Halteverbotschilder vorgegeben sind) einer Slalomstrecke.

Da sich nicht alle Verkehrsteilnehmer an die Verbote halten, denn Parkplätze sind in den Abendstunden knapp, werden durch die stark reduzierte Straßenbreite Gefahrenquellen geschaffen. Sogar Busse haben oftmals ihre Probleme beim Vorbeifahren und müssen oftmals auf die Rücksichtnahme des entgegenkommenden Verkehrs hoffen.

Trotz der zu berücksichtigenden Ein- und Ausfahrten und ankreuzender Nebenstraßen ist es unserer Meinung nach möglich, die Seiten einiger Parkflächen zu tauschen und den Slalomcharakter damit etwas zu entschärfen.

Michael Stage
Fraktionsvorsitzender